Tätigkeitsbericht 2019

Auxilium, Gesellschaft für Entwicklungshilfe e.V.
Im Pfarrgarten 5 78315 Radolfzell Tel. 07732 / 911330
www.auxilium-radolfzell.de / info@auxilium-radolfzell.de

auxilium
Gesellschaft für Entwicklungshilfe e.V.

Wir geben Menschen eine Chance !

Dank der Hilfs- und Spendenbereitschaft unserer Mitglieder konnten wir im Jahr 2019 eine Gesamtsumme von **139.373,03 € (aus regulären Spenden, Schenkungen, Nachlässen und Zinsen)** an Spendengeldern sammeln und **203.247,63 €** ausschütten. Damit wurde an vielen Orten in Afrika und Indien eine große und dringend notwendige Hilfe geleistet.
Wir konnten **50.975 €** für die direkte Schulgeldhilfe und für Schulprojekte für Kinder und Jugendliche einsetzen und **106.272 €** für soziale Sonderprojekte in Tansania, Uganda, Ruanda und Indien. Weitere **26.000 €** wurden für die Ausbildung von Priestern und Ordensleuten verwendet und **20.000 €** konnten wir für Messstipendien weitergeben.
Unsere Arbeit konzentrierte sich auf die Regionen Tansania, Uganda, Kenia, Sambia, und Indien – mit den folgenden Tätigkeitsschwerpunkten:

- **Schulgeld für arme Kinder und Waisenkinder**
- **Ausbildungsstipendien für Jugendliche**
- **Lehrer- und Schwesternausbildung**
- **Krankenpflege und Gesundheitsfürsorge**
- **Stipendien zur Priester- und Fachausbildung**
- **Unterstützung von Priestern**
- **Unterstützung pastoraler Arbeiten**
- **Wasserbauprojekte**

Gerade die Schulgeld- und Ausbildungshilfen für Kinder und Jugendliche, denen dadurch der Zugang zur Schule oder zu einem Handwerksberuf ermöglicht wird, sind essentielle Hilfen zur selbstbestimmten Lebensgestaltung. Genauso trägt die Versorgung mit sauberem Wasser maßgeblich zur Verbesserung der Lebenssituation bei. Die Schule bietet die einzige Möglichkeit zur späteren selbstbestimmten Entwicklung der jungen Menschen.

Im Rahmen von Besuchen in Afrika und Indien bzw. durch Einladung von verantwortlichen Personen nach Radolfzell überprüfen wir die Wirkung der Spendenmittel. Durch regelmäßige Berichte oder persönliche Besuche vor Ort verfolgen wir den Projektfortschritt.
Im laufenden Jahr konnten wir einige unsere Projektorte in Ruanda, Tansania und Uganda besuchen und hatten Besuch aus Tansania, Uganda und Indien in Radolfzell. Die Eingeladenen konnten in Vorträge die aktuelle Lage beschreiben und über den Fortschritt berichteten. Zusammen mit den Partnern wurden weitere Projekte und deren Chancen auf nachhaltigen Erfolg diskutiert und beschlossen.

Präsident: Andreas Hoffmann
Geschäftsführer: Markus Schnitzlein
Schatzmeister: Dr. Peter Spangehl

Bankverbindungen:
Sparkasse Singen-Radolfzell IBAN: DE02 6925 0035 0004 0332 47
Volksbank Konstanz-Radolfzell IBAN: DE38 6929 1000 0210 0517 08

Projektbesuch in Ruanda, Uganda und Tansania

Im September 2019 wurde eine Rundreise begonnen, die in Ruanda (Nyakibanda) – im dortigen Priesterseminar begann – um die Lage vor Ort in Augenschein zu nehmen. Pfarrer Vogel, der Ruanda in der Zeit direkt nach dem Bürgerkrieg 1994 kennenlernte, hat einen engen Kontakt zum Rektor Monsignore Papias Musengamana. Über das Wasserversorgungsprojekt wird im Rundschreiben ausführlicher berichtet. Die Wasserversorgung ist in einem desolaten Zustand und wir konnten die Finanzierung einer Wasserbohrung und eines neuen Wasserspeichers zusagen.

Dann ging es weiter nach Uganda. Hier konnte ich Father Michael besuchen, der in St.Nicolas (nahe Hoima) in einer Gemeinde mit 26 Dorfpfarreien arbeitet. Er und sein Vikar – Father Placid – haben die Kindergärten und Schulen und natürlich alle Pfarrgemeinden zu organisieren. Wir konnten dort Hilfe für Schulgelder und für die Kindergärten zusagen.

Schulunterricht im Freien

Der Schulunterricht findet oft im Freien statt – die Schulhütte ist eher für der Schutz vor Regen während der Regenzeit im Frühjahr.

Die weiteren Bilder aus Tansania finden Sie im Rundschreiben.

Eine fröhliche Klasse grüßt uns zur Abfahrt

Einfache Schul-Hütte

Das Missioswochenende am 26./27. Oktober war ein gelungenes Fest mit vielen Besuchern. Ein buntes Programm aus Musik und informativen Vorträgen schaffte den Rahmen für die Begegnung mit vielen Besuchern.

Zusammen mit unserem Nachbarhilfswerk „Lebenshilfe für Afrika“ und dem „Ärztecamp International“ konnten wir in Vorträgen über unsere Arbeit in Tansania Sanja Juu, Ruanda (Nyakibanda) und Uganda (Hoima) informieren.

Unsere Gäste aus Tansania und Uganda, die Schwestern Mercy, Eugenia, Krispina , Pater Paul Kwaang und Pater Michael Nsubuga, konnten Fragen konkret beantworten und über die aktuelle Lage in ihrer Heimat berichten. Die afrikanische Musikgruppe „Kukaye Moto“ bot am Samstagnachmittag einen Trommelkurs an, der von vielen Kindern und Jugendlichen besucht wurde. Kukaye Moto gestaltete auch die

Gottesdienste am Samstag und Sonntag und sorgte für einen afrikanischen Flair. Für das Hauptprojekt „ 100.000 Bäume“ für die Massai-Steppe in Tansania konnten insgesamt über **6.000 Bäume** finanziert werden. Der Erlös des Festes in Höhe von großartigen ca. **4.000 Euro**, die sich aus **3.000 Euro** aus Baumspenden und dem Blumenverkauf und aus **ca. 1.000 Euro** aus der Bewirtung und dem Verkauf von Missionsartikeln zusammensetzen, ist ein wunderbares Ergebnis, mit dem wir in Tansania vielen Menschen helfen können.

Pater Anasatasius (OSB) besuchte uns am 30. November und berichtete in seinem Vortrag für die Chancen und Risiken der Entwicklungshilfe in Ostafrika. Er war lange Jahre Abt des Klosters in Peramiho (bei Songea) das einen zentralen Ort in der Entwicklungsarbeit im Süden Tansanias darstellt. In seinem Vortrag mit dem Titel „Zukunft bauen in Afrika“ ging er vertieft auf das Zusammenwirken von staatlicher Entwicklungshilfe und privat oder kirchlich initiierter Entwicklungsunterstützung ein.

Eine zentrale Aussage, auf die Auxilium schon immer setzt, wurde von ihm nochmals unterstrichen und bestätigt

Der Schulweg bleibt der einzige Weg, um sich aus Armut und Abhängigkeit zu befreien.

<u>Einnahmen- und Ausgabenübersicht</u>

Einnahmen 2019 (in Klammern für 2018)
110.013,88 Euro aus Spendengeldern
25.311,68 Euro aus Erbschaften
4.047,39 Euro aus Veranstaltungen
0,08 Euro aus Zinsen
139.373,03 Euro Summe (367.613,84 €)

Ausgaben 2019 (Angaben in Klammer für 2018)
106.271,63 Euro für soziale Projekte (58.760 €)
50.975,00 Euro für Schulstipenden und Projekte (47.000 €)
26.000,00 Euro für Stipendien für Priester und Ordensleute (35.000 €)
20.000,00 Euro für Messstipendien (20.000 €)
7.565,45 Euro für Sachausgaben ~ 3,5% der Gesamtausgaben
5.049,81 Euro für Werbung ~2,3% der Gesamtausgaben
215.862,89 Euro Summe (161.760,00 €)

Durch außerordentliche Spenden in 2017 und 2018 konnten wir in 2019 die höheren Ausgaben, die um ca. 75.000 Euro über den Einnahmen liegen, ausgleichen. Unser Verein verzeichnet eine stabile wirtschaftliche Situation, die durch regelmäßige Einnahmen aus Spenden abgesichert wird. Es ist uns ein besonderes Anliegen unsere Arbeit transparent zu machen. Wir bilden Rücklagen, um auch längerfristige Projekte (Studienfinanzierungen oder mehrjährige Projekte) sicher finanzieren zu können.

Auxilium, Gesellschaft für Entwicklungshilfe e.V. besteht aus einem Vorstand, einer Mitgliederversammlung aus bis zu 40 Mitgliedern, welche die Arbeit des Vorstandes jährlich kontrolliert, und einer breiten Spenderbasis von ca. 620 Personen.

Der Vorstand besteht namentlich aus: **Andreas Hoffmann** (Präsident), **Markus Schnitzlein** (Geschäftsührer), **Dr. Peter Spangehl** (Schatzmeister), **Christof Stadler** (Schriftführer), **Pfarrer Heinz Vogel** (geistlicher Beirat), **Dr. Angela Huber** (Beisitzerin) und **Barbara Gräber** (Beisitzerin). Als Kassenprüfer wurden **Marion Kramer** und **Oliver Schmale** berufen. Dem Verein wurde eine einwandfreie Kassenführung bestätigt.

Alle Mitglieder des Vorstandes arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Alle Beschlüsse zu Projekten und deren Finanzierung werden vom Vorstand beschlossen. Alle Ausgaben werden im 4-Augen-Prinzip durchgeführt.
Auxilium e.V. lässt sich jedes Jahr freiwillig vom DZI (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen) prüfen und erhielt für den Zeitraum von 1.07.2018 – 30.06.2019 das Spendensigel des DZI zuerkannt.

Spendenvergabe 2019

auxilium Gesellschaft für Entwicklungshilfe e.V.

Empfänger	Land	Priester-, Ordens- und Schwestern-ausbildung	Ausbildung von Kindern, Lehrern und Kranken-schwestern	Mess-intentionen	Sonder-projekte
ALCP / OSS					
OSS Fr. Israel, Fr. Masaule		5.000 €	4.000 €	2.000 €	7.000 €
Heilig-Geist-Gemeinschaft, Königstein					
Himo Development			2.000 €	1.000 €	
Fr. Lehmann					
Heilig-Geist-Schwestern, Königstein					
Projects Holy Spirit Sisters		5.000 €	4.000 €		20.300 €
Sr. Mercy, Sr. Eugenia					
Missio, Aachen					
Consolata Missionaries	Kenia		4.000 €	2.000 €	
Fr. Joseph Waithaka					
Diocese Hoima	Uganda		4.000 €	3.000 €	12.988 €
Fr. Michael Nsubuga					
Diocese Hoima	Uganda				
Bp. Vincent Kirabo Amooti					
Diocese Moshi	Tansania		9.000 €	3.000 €	19.214 €
Fr. William Ruwaichi					
Diocese Moshi	Tansania		3.000 €		
Msgr. Paul Uria					
Diocese Moshi	Tansania	2.000 €			
Dioc. Admin. Fr. Deogratias Matiika					
Diocese Sumbawanga	Tansania	4.000 €		2.000 €	
Bp. Beatus Christian Urassa					
Good Shepard Kochi	Indien	4.000 €		1.000 €	
Fr. Jose Koodapuzha					
Sacred Heart Seminary	Uganda		2.000 €		
Fr. Charles Kayizzi					
Education Struggle 160025	Sambia		2.000 €		
Catholic University of Zambia					
Education Fasili	Tansania		2.000 €		
Fr. William Ruwaichi					
Théologat Borromée de Nyakibanda	Rwanda				25.800 €
Msgr. Papias Musengamana					
Missions-Benediktiner, Münsterschwarzach					
Abbey Mvimwa	Tansania	3.000 €	3.000 €	3.000 €	6.200 €
Abt Pambo Martin Mkorwe					
Abbey Peramiho	Tansania	3.000 €	3.000 €	3.000 €	7.000 €
Past. Admin. Sylvanus					
Priory Mlangali	Tansania		2.000 €		
Pater Bodenmüller					
St. Maurus Special School Nairobi	Kenia				
Father Winfried					
Missions-Benediktiner, St. Ottilien					
Projekte Kongregationsprokura					5.587 €
Pater Anastasius Reiser					
Auslandsüberweisungen					
Tuition Fees for Dorcus Nthukwa	Zambia				
Nkana College of Applied Sciences					
Other Fees for Dorcus Nthukwa	Zambia				
Nkana College of Applied Sciences					
Kafue health management team	Zambia				
Rosemary Chimwanga					
St. Lawrence Home of Hope	Zambia		6.975 €		
Br. Jacek					
Inlandsüberweisungen					
Projekte Ärztecamp					450 €
Dr. Daniela Traunbauer-Lueg					
Projekte Lebenshilfe					450 €
Gudrun Walheim					
Sachgeschenke					
Théologat Borromée de Nyakibanda	Rwanda				1.283 €
Msgr. Papias Musengamana					
Summe		**26.000 €**	**50.975 €**	**20.000 €**	**106.272 €**

Gesamtausschüttung **203.247 €** Stand: 03.01.20

DZI Spenden-Siegel